[fol. 117r]

## Ausgab vmb zu Strau-

bing erkhaufften Waizen

Vermitl deß Churfürstlichen Mauttgegenschreibers zu Straubing, Casparn Berntallers, sein an der Schrannen daselbsten 65 Schäfel erhandlt, dann vf dem Churfürstlichen Hofcassten aldorten 85 Schaf Landtshueter Maß abgefasst vnd zu dem Churfürstlich Weissen Preuwesen alhero yberbracht worden. Dessen sich in allem alhie in dz Landtshueter Schaf ordenlich vmbgemessen 141 Schaf befunden vnd darfür gedacht Churfürstlichem Mauttgegenschreibern, Inhalt gefierther Rechnung N°. 4

 $N^{\circ}$ . 4 schreibern, Inhalt gefierther Rechnung  $N^{\circ}$ . 4 ausgelegtes Kaufgelt, Messer- vnd Fuerlohn, vf Taglohn vnd anders von Churfürstlichen Preuambts wegen bezalt vnd wider guetgemacht worden

2307 fl. 2 kr.

Huius per se [2307 fl. 2 kr.]

[fol. 117v]

Oßwalden Sailler, Schefmaistern alhie, von solichem Waizen, vnd yedem Schaf 1½ fl.

 $N^{o}$ . 5 Schefmieth, Inhalt seines Scheins entricht 211 fl. 30 kr.

Dieweiln auch wegen beeder Seittn der Thonau straiffendem Kriegsvölckher nit wol sicher vortzekhommen gwest, alß ist ein Corporal sambt 9 Musquetierern zur *Confoy*<sup>157</sup> beigestelt vnd denselben *per* zechen Täg ge-

N°. 6 wohnliches Deputat vermig Bscheinung verraicht worden

22 fl.

Christophen Kinig alß Ansezer bei dem Schif vnd welcher den Waizen zu Straubing ybernommen *per* 9 Tag Zöhrung bezalt

4 fl. 30 kr.

Huius fl. 238 kr. —

-

<sup>&</sup>lt;sup>157</sup> Wie RB 1646, S. 145, Anm. 207.